Stadt Ravensburg

Sitzungsvorlage DS 2013/016

Hauptamt
Helfried Wollensak
(Stand: **09.01.2013**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

Verwaltungs- und Kulturausschuss
öffentlich am 21.01.2013

Beschaffung eines Wechselladerfahrgestells für die Feuerwehr, Abteilung Stadt - Grundsatzbeschluss

Beschlussvorschlag:

1. Der Beschaffung eines Wechselladerfahrgestells nach DIN 14505 für die Feuerwehr Ravensburg, Abteilung Stadt wird grundsätzlich zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die europaweite Ausschreibung durchzuführen.

3. Die konkrete Vergabeentscheidung nach der Ausschreibung wird auf den Oberbürgermeister übertragen.

Sachverhalt:

1. Vorbemerkung

Zum Fahrzeugbestand der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Stadt gehört ein **Gerätewagen Gefahrgut – GW-G**, der im Jahr 1987 vom Landkreis Ravensburg beschafft und der Feuerwehr Ravensburg überlassen wurde. (Anlage 1)

Für den Transport der vorhandenen **3 Abrollbehälter Saug, Pritsche und MANV (Massenanfall von Verletzten)** steht derzeit ein Wechselladerfahrgestell zur Verfügung. (Anlage 2)

2. mittelfristiges Beschaffungskonzept Fahrzeuge – 2. Wechselladerfahrgestell

Im Rahmen der Beratung bzw. Fortschreibung der **Konzeption Feuerwehr Ravensburg 2020** wurde vom Gemeinderat – DS 2011/085 – am 28.02.2011 u.a. beschlossen, dass der im Jahr 2002 begonnene Einsatz von Wechselladerfahrgestellen bei der Feuerwehr weiter ausgebaut werden soll. Festgelegt wurde dazu, dass bei der Ersatzbeschaffung des vorhandenen **Gerätewagens GW-G** der neue Aufbau als Abrollbehälter erfolgt; als Fahrgestell hierfür das zweite Wechselladerfahrzeug beschafft wird.

3. Anforderungen an Wechselladerfahrzeug

Das Wechselladerfahrzeug ist ein Feuerwehrfahrzeug, welches mehrere Hauptaufgaben in einem Fahrzeug vereint. Wechselladerfahrzeuge dienen grundsätzlich dem Transport von in austauschbaren Abrollbehältern verlasteten, feuerwehrtechnischen Einsatzmitteln.

Die Anforderungen an das Fahrgestell sind insoweit:

- 3 Achsfahrgestell
- ca. 400 PS
- elektronisches Schaltgetriebe
- Abrollkipper (Nutzlast 13. Tonnen)
- Antrieb 6x2
- Gewichtsvariante bis zu Gesamtgewicht 28 Tonnen
- Hohes Fahrerhaus
- Radstand 4500 mm – 4800 mm
- Abgasnorm Euro 5
- 3. Achse als Liftachse
- Fahrerhaus mit 3. Sitz

- **Optional:**

  Allradantrieb

4. Kosten, Zuschuss, Finanzierung

Im Haushalt 2013 sind für die Beschaffung Finanzmittel bis zu **165.000 €** bereitgestellt. Das Land beteiligt sich an diesen Kosten mit Mitteln aus der Feuerschutzsteuer. Nach dem Bewilligungsbescheid vom 18.06.2012 wird ein Zuschuss in Höhe von **57.000 €** gewährt.

Zusätzlich hat der Landkreis Ravensburg zugesagt, weitere **50.000 €** an den Kosten des Fahrgestells zu übernehmen.

Den finanzielle Aufwand für den neuen **Abrollbehälter Gefahrgut** (AB Gefahrgut) mit rund 300.000 € trägt der Kreis.

5. Eignungs- und Zuschlagskriterien

Die Beschaffung dieses Fahrgestells muss öffentlich nach VOL ausgeschrieben werden Dabei ist nicht alleine der Preis Grundlage für die Vergabeentscheidung, vielmehr werden weitere **Zuschlags- und Eignungskriterien** berücksichtigt.

Wie bei den vergangenen Fahrzeugbeschaffungen werden folgende **Zuschlagskriterien** festgelegt:

- Preis 50 %
- Funktionalität 20 %
- technische Ausführungen 15 %
- Reparaturmöglichkeiten 10 %
- Kundendienst 5 %
-

Zur Prüfung der **Eignung** werden u.a. Unterlagen zur Leistungsfähigkeit des Unternehmens, Referenzen, Umsatzzahlen, Angaben über Kundendienststandorte bzw. Reaktionszeiten abgefragt.

6. Vergabe durch den Oberbürgermeister

Die Verwaltung schlägt vor, die Vergabeentscheidung nach der Ausschreibung auf den Oberbürgermeister zu übertragen. Die Vergabe kann frühestens nach Genehmigung des Haushaltsplanes 2013 durch das Regierungspräsidium erfolgen.

Anlagen:

Beschreibung GW-G
Beschreibung WLF